

## Leasing (Teil 1)


**Ausgangssituation:** Die *Fahrradmanufaktur GmbH* stellt Fahrräder und Fahrradzubehör her. Die Räder des Unternehmens genießen einen hervorragenden Ruf, so dass der Absatz in den vergangenen Jahren kontinuierlich gesteigert werden konnte. Mittlerweile zählen Fahrradfachgeschäfte in ganz Deutschland zu den Kunden der Fahrradmanufaktur GmbH.

Der Kontakt zu diesen Kunden wird durch einen Außendienstmitarbeiter gepflegt. Für den Außendienstmitarbeiter soll ein „BMW 3er Tourig (330i)“ für 48.600,00 Euro (brutto) als Geschäftswagen angeschafft werden.

Die Fahrradmanufaktur steht vor der Frage, den Geschäftswagen zu kaufen oder zu leasen. Sollte sich die Fahrradmanufaktur zum Kauf entscheiden, muss ein Kredit in Höhe des Kaufpreises aufgenommen werden.

### Leasing:

Der „Online-Kalkulator“ auf der Homepage „BMW Financial Services“ liefert folgendes Ergebnis:

Persönliche Ratenberechnung			
<b>3er Touring</b>			
<b>330i</b>			
	Fahrzeug-Neupreis	34.957,98 €	
	Sonderausstattung	0 20.000 5.882,35 €	
	<b>Fahrzeug-Gesamtpreis</b>	<b>40.840,33 €</b>	
	Ziel-Finanzierung	Basis-Finanzierung BMW Leasing	
	525,81 € mtl.	1.045,59 € mtl.	
	Anzahlung	0% 40% 8.168,07 €	
	Laufzeit	24 60 36 Mon.	
	Laufleistung pro Jahr	10.000 65.000 30.000 km	
	<input type="checkbox"/> Optionale Serviceleistungen	69,00 €	
	<input checked="" type="checkbox"/> Wartung & Reparatur	82,11 €	
	<b>Monatliche Rate</b>	<b>634,72 €</b>	
		<input type="radio"/> brutto <input checked="" type="radio"/> netto	

[http://www.bmw.de/de/de/general/finance/fl\\_leasing.html](http://www.bmw.de/de/de/general/finance/fl_leasing.html) (Zugriff am 30.09.2009)

Als Ablöswert am Ende der Leasingdauer werden 22.850,00 Euro vereinbart.

### Kredit:

Das Angebot für den Kredit bei der Hausbank enthält folgende Konditionen:

Kreditbetrag: 48.600,00 Euro  
Laufzeit: 3 Jahre  
Tilgung: in gleichen Jahresraten, beginnend am Ende des ersten Jahres  
Nominalzinssatz: 5,8 % p.a.



## Arbeitsauftrag:

Setzen Sie sich in 3er-Gruppen zusammen und beantworten Sie unter Zuhilfenahme des Informationsblattes nachfolgende Fragen:

1. Die Geschäftsführer der Fahrradmanufaktur GmbH benötigen für die Finanzierungsentscheidung noch einige Informationen und beauftragen Sie deshalb, Ihnen die nachfolgenden Fragen schriftlich zu beantworten:

- a) Was ist unter Leasing zu verstehen?
- b) Worin unterscheiden sich
  - direktes und indirektes Leasing und
  - Operate- und Finance-Leasing?
- c) Um welche Art Leasing handelt es sich in der Ausgangssituation?
- d) Aus welchen Komponenten setzt sich die vom Leasingnehmer zu zahlende Leasingrate zusammen?
- e) Warum kann Leasing als besondere Finanzierungsart bezeichnet werden?
- f) Diskutieren Sie mögliche Vor- und Nachteile des Leasings aus Sicht des Leasingnehmers!

2. Vergleichen Sie die Liquiditätsbelastung der beiden Finanzierungsalternativen für den Geschäftswagen:

Leasing			
Jahr	Leasingraten		Liquiditätsbelastung
	monatlich	jährlich	
1			
2			
3			
Summe:			

Kredit				
Jahr	Kredit am Jahresbeginn	Tilgung	Zins	Liquiditätsbelastung
1				
2				
3				
Summe:				

3. Leasing ist i.d.R. teurer als ein Kreditkauf. Diskutieren Sie Ihr in Aufgabe 2 ermitteltes Ergebnis vor dieser Aussage.

4. Stellen Sie den buchhalterisch zu erfassenden Aufwand für die beiden Finanzierungsalternativen in nachfolgender Tabelle gegenüber:

Aufwandsbelastung im Vergleich		
Jahr	Kreditkauf	Leasing
1		
2		
3		
4		
5		
6		
7		
8		

Hinweis: Der Geschäftswagen hat eine betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer von 8 Jahren und soll linear abgeschrieben werden.

5. Neben Kostenaspekten sind für die Finanzierungsentscheidung auch qualitative Kriterien von Bedeutung.

- a) Welche qualitativen Kriterien können in der vorliegenden Situation eine Rolle spielen?
- b) Führen Sie als Entscheidungshilfe eine Nutzwertanalyse durch und schlagen Sie der Fahrradmanufaktur GmbH eine der beiden Finanzierungsalternativen vor.

Vorgehensweise bei der Nutzwertanalyse:

- Entscheiden Sie sich für die vier Kriterien (siehe 5. a)), die Ihnen am wichtigsten erscheinen und tragen Sie diese in der Spalte „Kriterium“ ein.
- Bewerten Sie diese Kriterien mit Punkten gemäß der Wichtigkeit (W). Beachte: Insgesamt können genau 100 Punkte vergeben werden.
- Bewerten Sie den Nutzen (N) folgendermaßen: hoher Nutzen = 2 Punkte; geringer Nutzen = 1 Punkt.
- Berechnen Sie den gewichteten Nutzen (G), indem sie die Wichtigkeit (W) mit dem Nutzen (N) multiplizieren.
- Das Gesamtergebnis für die jeweilige Finanzierungsart ergibt sich aus der Addition der gewichteten Nutzen (G).
- Das beste Ergebnis erzielt die Finanzierungsart mit den höchsten Gesamtpunkten.

Kriterium	Wichtigkeit (W)	Kreditkauf		Leasing	
		Nutzen (N)	Gewichteter Nutzen $G = W \times N$	Nutzen (N)	Gewichteter Nutzen $G = W \times N$
Summe:	100				